



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5210-075 **GISPADID:** 2002826**Objektbezeichnung:**

Erzgrube suedlich Eitorf-Forst

Schutzstatus:

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Eitorf

Digitalisierte Fläche (ha):

0,12

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

An der Strasse von Forst nach Kaesberg liegt oberhalb einer Haarnadelkurve am Rande eines Waldes eine ehemalige Blei-Zink-Grube. Der Bergbau ging besonders in der zweiten Haelfte des vorigen Jahrhunderts um.

An Bergbaurelikten finden sich noch Bergehalden, Pingen sowie ein verfallenes Stollenmundloch unterhalb des eigentlichen Ganges. In den Halden finden sich noch einige Belegstuecke (u.a. Pyrit), meist sind die Erze allerdings infolge der Verwitterung zu Mull zerfallen.

Durch Einleiten von Wasser aus der Strassenkanalisation hat sich ein Wasserriss gebildet. In ihm stehen Gesteine der umgebenden Wahnbach-Schichten (Obersiegen), als auch der Erzgang mit Quarz als Gangart an. Die Vererzung erfolgte offenbar ueber hydrothermale Loesungen, die auf Stoerungen und Klueften aufdrangen. Ihre Entstehung faellt in den Zeitraum unmittelbar nach der Gesteinsverfaltung (As-turische Faltung im Oberkarbon, vor etwa 295 Millionen Jahren).

Schutzziel:

Geowissenschaftlich und landeskundlich schutzwuerdig. Bedeutende Relikte des hiesigen Erzbergbaus.

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Siegenium

Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a

Aufschluss-Minerales / gx2g

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteine / gx2c



Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

Teildisziplin Lagerstättenkunde

Teildisziplin Mineralogie

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

Fluss- oder Bachriss

Quarzgang

Aufschluss durch Bergbau

magmatisch-hydrothermale Lagerstätte

Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte

Pingen

Stollen (-mundloch)

Abraumhalde

Mineralfundstätte

Dias vorhanden

Sedimentgestein

Mineral- oder Kristallbildungen

Umfeld:

Grünland

Strasse / Weg

Wald

Gefährdung:

sonstiger Eingriff

Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung: Erhalten der vorhandenen Bergbaurelikte.

Naturräumliche Zuordnung:

330 – Mittelsiegbergland

Höhe über NN:

min. 161 m, max. 161 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5210-075

Objektbezeichnung:

Erzgrube suedlich Eitorf-Forst

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

Gemeinde: Eitorf

(Nuts-Code: DEA2C)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,12

Flächenanzahl: 1

Objekt: GK-5210-075



De-Greif-Strabe 195
D-47803 Krefeld
+49 2151 897-0
poststelle@gd.nrw.de
www.gd.nrw.de



TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5210, Q2, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2604084 / H: 5625861

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1991, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 25.11.2021
